

Ergänzung des Protokolls

der 14. Tagung der Gemischten Kommission Österreich - Ungarn gemäß Artikel 26 des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Volksrepublik Ungarn über die Zusammenarbeit auf den Gebieten der Kultur und der Wissenschaft vom 19. Mai 1976

Auf der Grundlage des Protokolls der 14. Tagung der Gemischten Kommission Österreich - Ungarn vom 11. Dezember 2017 in Wien vereinbaren beide Parteien, das Protokoll wie folgt zu ergänzen:

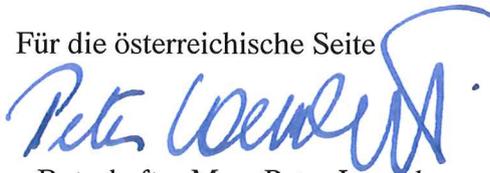
Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation und im Einklang mit Maßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 (COVID-19) einigen sich beide Seiten darauf, den Zeitrahmen der Gültigkeit des Protokolls bis zum 31. Dezember 2021 zu verlängern.

Beide Seiten einigen sich darauf, die nächste Tagung der Gemischten Kommission zum frühest möglichen Zeitpunkt im Jahr 2021 durchzuführen, sobald es die Pandemiesituation zulässt.

Alle anderen Bestimmungen des Protokolls der 14. Tagung der Gemischten Kommission Österreich - Ungarn vom 11. Dezember 2017 bleiben unverändert.

Geschehen zu Wien und Budapest in zwei Urschriften in deutscher und ungarischer Sprache, wobei beide Fassungen in gleicher Weise gültig sind

Für die österreichische Seite



Botschafter Mag. Peter Launsky
Bundesministerium für europäische
und internationale Angelegenheiten

Für die ungarische Seite:



Staatssekretär für öffentliche Bildung
Dr. Zoltán Maruzsa
Ministerium für Gesellschaftliche Ressourcen



Staatssekretär für Hochschulbildung, Innovation
und Berufsbildung
Prof. Dr. József Bódis
Ministerium für Innovation und Technologie

Datum:

4.12.20

Datum:

31.12.2020